

Rote Flüh

"Sturm im Paradies"

Charakter:

Durchgehend schwierige und abwechslungsreiche Kletterei in meist bestem Fels.

Zustieg:

Man quert die Rote Flüh Südwand bis an die Südwestkante. Von hier führt der Weg noch weiter um die Ecke. Links der "Südwestwandroute" sieht man eine Tanne im unteren Wanddrittel. Direkt darunter befindet sich der Einstieg (angeschrieben).

Abstieg:

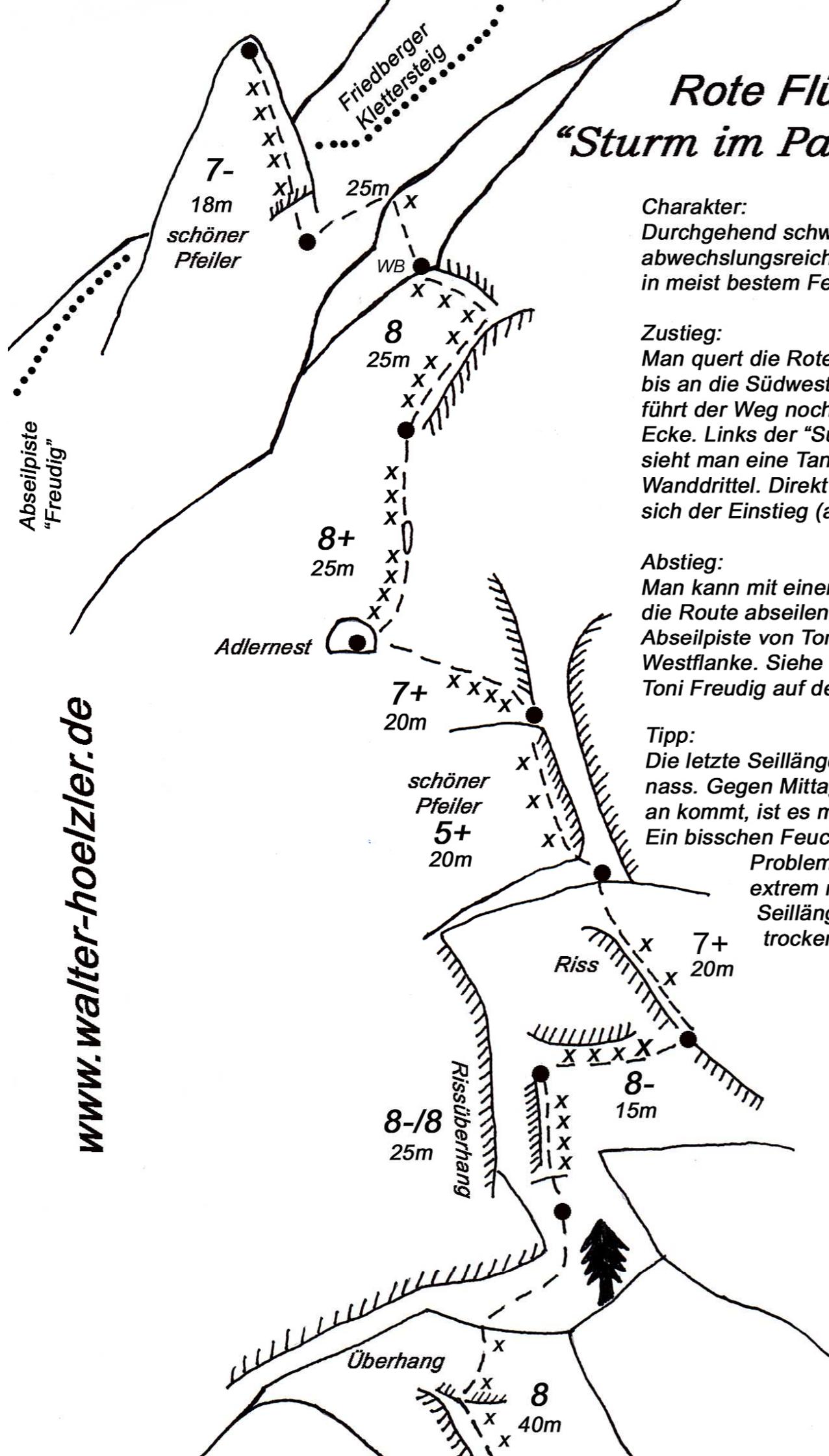
Man kann mit einem Doppelseil über die Route abseilen. Schneller ist die Abseilpiste von Toni Freudig, in der Westflanke. Siehe Kletterführer Toni Freudig auf dem Gimpelhaus.

Tipp:

Die letzte Seillänge ist morgens oft nass. Gegen Mittag, wenn man dort an kommt, ist es meist trockener. Ein bisschen Feuchtigkeit ist kein Problem, da der Fels extrem rauh ist. Die 2. Seillänge sollte jedoch trocken sein!

An ein paar gelben und brüchigen Stellen wurden nachträglich ein paar Griffe und Tritte mit Sika/Mörtel unterstützt, so dass die Route sich nicht ständig verändert.

www.walter-hoelzler.de



Abseilpiste "Freudig"

7- 18m
schöner Pfeiler

Friedberger Klettersteig

WB

8 25m

8+ 25m

Adlernest

7+ 20m

schöner Pfeiler 5+ 20m

7+ 20m

Riss

8- 15m

8-/8 25m

Rissüberhang

Überhang

8 40m